

Sitzungsvorlage Nr. 0844/2015



Federführendes Amt:	Bauamt		
Behandlung	Gremium	Termin	Status
Entscheidung	Ausschuss für Bauen, Verkehr und Umwelt	12.05.2015	öffentlich

**Rudersberger Mobilitätsachse
- Einrichtung der Ladeinfrastruktur sowie Leasing der Carsharing Autos und Pedelecs**

Beschlussvorschlag

1. Eine Ladeinfrastruktur am Rathaus und am Bahnhof mit je einer Ladesäule der Firma Mennekes (ca. 20.000,00 EUR) wird eingerichtet.
2. Es werden zwei Volkswagen E-Up inklusive Carsharing Rundum-soglos-Paket für zwei Jahre zu einem Preis von 45.696,00 EUR bei der Firma Lautlos durch Deutschland GmbH geleast.
3. Es werden 8 Pedelecs sowie zwei Pedelec Verleihsysteme incl. Terminal für zwei Jahre zu einem Gesamtpreis von 77.112,00 EUR bei der Firma Lautlos durch Deutschland GmbH geleast.

Haushaltsrechtliche Deckung 2015 + 2016	1.7900.5300	1.7900.1710 Zuschuss Verband Re- gion Stuttgart
Investitions- bzw. Anschaffungskosten	142.808,00 EUR	63.500,00 EUR
Haushaltsansatz:	127.000,00 EUR	63.500,00 EUR
Haushaltsrest:	EUR	EUR
Haushaltssperre	EUR	EUR
Verpflichtungserklärung für Ausgaben in folgenden Jahr:	EUR	EUR
Aufträge erteilt (einschl. vorst. Vergabe);	142.808,00 EUR	EUR
Über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben werden durch die Einnahmen aus Vermietung der Carsharing Autos und Pedelecs generiert.	15.808,00 EUR	EUR
Noch freie Mittel	0,00 EUR	EUR

Sachverhalt

Nach der Umgestaltung der Ortsdurchfahrt ist geplant die Gemeinde Rudersberg als Modellkommune nachhaltiger Mobilität zu entwickeln. Im Rahmen dieser gesamthaften Maßnahme soll an den beiden Endpunkten der Ortskern-Durchfahrt jeweils am Bahnhof und am Rathaus 1 Carsharing Auto sowie vier Leih-Pedelecs eingerichtet werden.

An beiden Mobilitätsterminals wird eine Ladeinfrastruktur eingerichtet. Hierbei wird zunächst eine einfache AC-Ladevorrichtung für schnelles Laden im privaten Bereich bereitgestellt. Weiterhin ist vorgesehen, am Bahnhof ein elektrisch betriebenes, für jedermann zugängliches Carsharing-Fahrzeug zu platzieren. Ein weiteres elektrisches Fahrzeug würde am Rathaus eingerichtet. Dieses soll zu den Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung exklusiv den MitarbeiterInnen der Gemeindeverwaltung zur Verfügung stehen, jedoch am Wochenende sowie in den Abend- bzw. Nachtstunden unterwöchig das Carsharing-Angebot am Bahnhof ergänzen.

Am Bahnhof sowie am Rathaus würde ein VW E-UP! zur Verfügung gestellt werden. Für das Pedelec-Verleihsystem ist die Einrichtung einer automatischen Leihstation auf RFID-Basis am Bahnhof und am Rathaus vorgesehen.

Projektpartner und Betreiber der beiden CarSharing-Fahrzeuge sowie der Pedelecs ist die Firma Lautlos durch Deutschland GmbH mit Sitz in Berlin und Salzgitter.

Für die vorgenannten Maßnahmen wurde im vergangenen Jahr ein Förderantrag beim Verband Region Stuttgart mit dem Projekttitel „Mobilitätsachse Rudersberg“ eingereicht.

Der Wirtschaftsausschuss des Regionalparlaments (WIV) ist in seiner Sitzung am 09.07.2014 der Förderempfehlung der „Infraktionellen Arbeitsgruppe Nachhaltige Mobilität“ gefolgt und hat das Projekt „Rudersberger Mobilitätsachse“ mit einer Fördersumme von 63.400 EUR (2015 – 2016) bewilligt. Dies entspricht einem Fördersatz von 50 % der Gesamtkosten.

Stellungnahme der Verwaltung

Ziele des Gesamtkonzepts sind die Aktivierung und Förderung des Rudersberger Ortskerns, die Substitution von Pkw-Eigenbesitz für Privatpersonen und Unternehmen. Außerdem soll Rudersberg auch insgesamt als touristisches Reiseziel vor allem im Bereich Radwandern und Wandern gestärkt werden.

Für die Realisierung des Projekts ist ein öffentlich-rechtlicher Vertrag mit dem Verband Region Stuttgart abzuschließen. In diesem Vertrag werden die Fördervoraussetzungen festgelegt. Als Projektstart ist der 01. April 2015 vorgesehen.

Aus diesem Grund ist nun vorgesehen zeitnah die für das Projekt erforderliche Infrastruktur zu schaffen sowie die Carsharing Autos und Pedelecs zu beschaffen.

Den beiliegenden Angeboten der Firma Lautlos durch Deutschland GmbH können jeweils die monatlichen Leasingkosten für die Carsharing Autos sowie für die Pedelecs und für das Pedelec Verleihsystem entnommen werden.

Bei den Carsharing Autos wird vorgeschlagen an beiden Standorten einen Volkswagen E-Up inklusive Rundum-sorglos-Paket zu leasen. Der Umfang der in dem Paket enthaltenen Leistungen kann ebenfalls dem beiliegenden Angebot entnommen werden.

Bei einer Laufzeit des Projektes von zwei Jahren ist somit mit Leasingkosten für die zwei Autos in Höhe von 45.696,00 EUR (monatlich 1.904,00 EUR) zu rechnen. Von diesen Leasingkosten übernimmt der Verband Region Stuttgart 50 %, so dass die Gemeinde Ruders-

berg 22.848 EUR zu tragen hat. Außerdem erhält die Gemeinde die gesamten Einnahmen aus einer Vermietung der Fahrzeuge.

Die Tarife orientieren sich dabei an den Tarifen anderer Anbieter wie z.B. Flinkster und staffeln sich wie folgt:

Stundenpreis 22 bis 8 Uhr	1,50 EUR
Stundenpreis 8 bis 22 Uhr	5,00 EUR
Tagespreis 1. Tag	50,00 EUR
Tagespreis ab 2. Tag	29,00 EUR
Verbrauchspauschale (Strom) je km	0,18 EUR

Für die 8 i:sy Pedelecs zusammen mit den zwei Pedelec Verleihsystemen entstehen ebenfalls bei einer Laufzeit von zwei Jahren Gesamtleasingkosten in Höhe von 77.112,00 EUR (monatlich 3.213,00 EUR). Auch hiervon übernimmt der Verband 50 % der Kosten (38.556,00 EUR).

Bei den Tarifen würden wir uns ebenfalls an die bereits bestehenden Tarife von Nextbike und somit anderer E-Bike Stationen im Kreis anschließen. Diese gestalten sich wie folgt:

	Standard	VVS-Mobilpass
Stundentarif	2,00 EUR	1,50 EUR
Tagestarif (24 h)	16,00 EUR	12,00 EUR

Als Ladesäulen für die Carsharing Autos ist jeweils eine Ladesäule der Firma Mennekes am Rathaus und am Bahnhof vorgesehen. Die geplanten Standorte sind in beiliegenden Lageplänen jeweils blau gekennzeichnet. An diesen Säulen können zeitgleich zwei Fahrzeuge über normale Steckdosen bzw. über Typ 2 Stecker geladen werden, so dass neben dem Carsharing Auto ein weiteres Auto laden kann. Es ist vorgesehen die Ladesäulen anstelle von Leasing zu kaufen. Dadurch werden die ursprünglich veranschlagten Kosten überschritten. Mit Blick auf die Nachhaltigkeit wird jedoch eine Investition empfohlen. Die Kosten für die zwei Ladesäulen liegen bei ca. 20.000 EUR. Die Mehrausgaben können durch die Einnahmen durch die Vermietung der Carsharing Autos und Pedelecs generiert werden.

Durch die Aufnahme im Förderprogramm bekommt die Gemeinde Rudersberg die Chance sich als Modellkommune für nachhaltige Mobilität zu entwickeln. Nach Abschluss des Projektes wird die Evaluation in einen Endbericht verfasst veröffentlicht. Die Fortführung des Projekts über die Projektlaufzeit hinaus steht in Abhängigkeit eines positiven Evaluationsergebnisses.

Anlage/n:

- Anlage 1: Angebot Pedelecs
- Anlage 2: Angebot Carsharing Autos
- Anlage 3: Lageplan Standort Rathaus
- Anlage 4: Lageplan Standort Bahnhof
- Anlage 5: Mennekes-Ladesäulen-Datenblatt